



Prestige Cars

& Luxury



MCLAREN MP4-12C

CARS

KOENIGSEGG AGERA
GEMBALLA TORNADO
PAGANI HUAYRA

LUXURY

PORSCHE FASHION
MERCEDES DESIGN
ACCESSORIES

PEOPLE

TAMARA ECCLESTONE
GEORGIOS ENCONIDIS
REINHARD LOEVEN

WWW.PRESTIGECARS.DE



WAHRE LIEBE TRUE LOVE

Porsche Classics



TEXT | PHOTOS: XISCO A. DAVID

DASS EINE FRAU EINEN PORSCHE FÄHRT IST NICHTS BESONDERES, DASS EIN ARZT EINEN PORSCHE FÄHRT EBENSO WENIG. WENN ES SICH DABEI JEDOCH UM EIN PRIVAT ANGEFERTIGTES RALLYEFAHRZEUG MIT STRASSENZULASSUNG HANDELT, DANN HAT DAS SCHON EINE BESONDERE NOTE.

A WOMAN DRIVING A PORSCHE IS NO MORE UNUSUAL THAN A DOCTOR DRIVING ONE. HOWEVER, IF THE PORSCHE HAPPENS TO BE A ROAD-LEGAL RALLY CAR, THAT CHANGES EVERYTHING.

Die junge Rechtsanwältin und Familienrichterin Sabine Lieske aus Hamburg nennt einen Porsche 911 im Wettbewerbs-Trim ihr Eigen. Nicht etwa um damit Pokale einzufahren, sondern einfach nur der angehobenen Leistung und dem wundervollen Sound aus den Endrohren wegen. Aus purem Spaß an der Freude. „Zugegeben“, sagt die zierliche blonde Frau mit einem schüchternen Lächeln, „etwas bunt ist die Lackierung schon, aber es stört mich nicht. Das Auto fährt so sensationell und macht mir einen Höllenspaß“.

The owner of this rally Porsche is young Hamburg-based lawyer and family court judge, Sabine Lieske. Rather than chasing trophies, Sabine simply wanted to raise the performance of her car and enjoy the wonderful sound from its tailpipes.

“The colourful paint scheme is attractive, but the real draw is the fact that the car is so sensational to drive and gives me so much fun,” says the petite blonde with a shy smile.



Porsche 911 (1975)



ne Lieske & Porsche 911 (1982)

Nun ist es jedoch nicht so, dass sie noch nie an motorsportlichen Wettbewerben teilgenommen hat. Mit Vehemenz und großem Vergnügen hat Frau Anwältin ihren Blondschoopf unter einem Helm gebändigt und am Hamburger Stadtparkrennen teilgenommen. Rallye-Atmosphäre hat sie auch schon auf der „Rallylegend“ in der in Italien liegenden Republik San Marino geschnuppert. Probeweise als Beifahrerin.

„Mir fehlt noch etwas Erfahrung, um auf solchen Veranstaltungen das Lenkrad selbst in die Hand zu nehmen“, sagt Frau Lieske zurückhaltend. Dieses Jahr soll es wieder nach San Marino gehen. Ob sie diesmal am Lenkrad sitzen wird, hat sie noch nicht entschieden. Zu den unerlässlichen Gerichtsterminen bleibt der bunte Elfer meist in der Garage, da es sich im Kostüm, bedingt durch den Überrollkäfig, so wenig elegant aussteigen lässt. In diesen Fällen wird dann der „kleine, harmlose“ Porsche Boxster an die frische Luft geführt.

Überhaupt, das Langsame ist nicht ihr Fall. In ihrer Freizeit genießt sie es, mit Oscar etwas zu unternehmen. Das ist nicht etwa ein kleines, kuscheliges Haustier, sondern ein ausgewachsenes Rennpferd. Seit zehn Jahren besitzt sie den englischen Vollblüter, einen sogenannten Galopper. „Vollblüter sind sehr temperamentvoll, dynamisch und schnell. Für mich würde nie eine andere Rasse in Frage kommen“, kommentiert die junge Rechtsanwältin. „Alles was Spaß macht ist meist gefährlich“, fügt sie verschmitzt grinsend hinzu. „Es ist so unglaublich entspannend, einen Ausritt in der Natur des nördlichen Hamburg zu unternehmen. Und auch gern mal mit gehobenen Tempo“, meint sie abschließend.

Schuld an dem Faible für den farbenfrohen Rallye-Renner ist ein guter Freund aus den Kindertagen. Er liebte ihr seinen Wagen, als der Ihrige mal einen Werkstattaufenthalt hatte. Danach stand für sie fest: Das ist ein richtiges Auto.

Sabine is no poseur. Determined to take the pleasure of owning this rally car to the next level, she strapped on a helmet and Nomex race suit and took part in the Hamburg City Park Race. She has also sampled the intoxicating atmosphere of the famous San Marino rally event from the passenger seat.

“I still lack the experience to drive in these events myself,” said a reserved Sabine. She will go back to San Marino this year, but has not yet decided whether or not she will be behind the wheel herself.

When she has to attend court, the colourful Porsche stays in the garage because it is not easy to climb over the full roll cage in formal attire. A Porsche Boxster is her daily driver.

Slow is certainly not Sabine's style, and in her spare time she enjoys riding Oscar, the thoroughbred racehorse she has owned for ten years. “Thoroughbreds are lively, fast and dynamic, and I could never ride any other breed,” explained the young lawyer. “Everything that is fun is also dangerous,” she adds with a mischievous grin. “It is so incredibly relaxing to ride in the countryside north of Hamburg, and put in some high speed work too.”

The rally Porsche did not just happen. Blame for her weakness in that area can be laid at the feet of a childhood friend who lent her his car when hers was in for repair. Driving that made it clear to Sabine what a real car was all about.

That childhood friend is now a doctor, specialising in proctology. During his medical studies in Hamburg, he was upset with the fact that his VW Kurierwagen (VW Type

Der Nachbarsjunge aus dem Sandkasten ist heute Facharzt, ein Proktologe. Schon während seines Medizinstudiums in Hamburg konnte er sich nicht damit abfinden, dass sein VW Kübelwagen (VW Typ 181) so gar kein Spurt an der Ampel hinlegen konnte. Die Abhilfe kam von einem Schrottplatz: Ein Unfall-Porsche spendete das kräftige Aggregat für den Heckantrieb. Der Umbau erfolgte in eigener Regie mit Hilfe einer befreundeten Autowerkstatt. „Das Ergebnis konnte sich gut hören und besser fahren lassen“, bemerkt Dr. Erik Brandenburg.

Mit Skalpell und Schraubenschlüssel kann er mittlerweile gleichermaßen gut umgehen. Er hat nun schon einige Porsche 911 umgebaut - zu wettbewerbsfähigen Rallye-Fahrzeugen. Die stehen nicht nur in der Garage, sondern werden von Herrn Doktor in dessen geringer Freizeit auch bei internationalen Rallye-Veranstaltungen eingesetzt. Sein aktueller Neunelfer, Baujahr 1975, hatte seinen letzten, großen Auftritt während der Transsiberia Rallye 2007. Damals trat er ohne Allradantrieb gegen 26 Werks-Porsche Cayenne an, in denen so berühmte Fahrer wie Marc Coma (Dakar Sieger 2006), René Metge (dreimaliger Dakar-Sieger) und Rod Millen aus USA (mehrmaliger Pikes Peak Gewinner) fuhren. Brandenburg belegte auf dieser 14-tägigen Rallye von Moskau nach Ulaanbaatar in der Mongolei mit seinem Beifahrer Stefan Preuß den Platz neun in der Gesamtwertung.

Allerdings: Ist so ein Wagen erst fertig gebaut nach den Vorstellungen des Arztes, dann wird es ihm schon nach kurzer Zeit langweilig. „Wenn ich nicht am Wochenende etwas zum Schrauben, Hämmern oder Schweißen habe, werde ich etwas nervös und unruhig. Es gibt immer wieder etwas an meinem Wagen zu verbessern - oder manchmal auch auszubeulen nach einem Wettbewerb“. Sein größter Frust ist jedoch, alles fertig zu wissen. So wie zur Zeit.

Ein neues Projekt wurde schon begonnen. Ein älterer 911 wurde schon gestrippt, seiner kompletten Einbauten beraubt - daneben liegen eine Flex, ein Schweißgerät, martialische Stollenreifen und Teile eines Überrollkäfigs... Herr Doktor grinst nur und schweigt sich aus. Es wird noch nichts

181) was slow away from the lights. The remedy came from the scrap yard, an accident-damaged Porsche donating its engine and gearbox to his cause.

The swap was carried out by the medical student himself in a friend's garage. "The resulting vehicle performed and sounded very much better after that," said Dr. Erik Brandenburg.

The man who wields the scalpel and wrench equally well has since transformed several Porsche 911's into competitive rally cars. They are not garage queens, but are used in anger by Dr. Brandenburg in the privateer class of international rally events.

His current 911, a replica of the works 1975 rally car, was entered in the 2007 Trans-Siberian Rally, where it faced formidable opposition from 25 factory-entered Porsche Cayennes, and works drivers like Marc Coma (2006 Dakar winner), René Metge (three times Dakar winner) and Rod Millen (1994 Pikes Peak winner).

Against all odds, Dr. Brandenburg and his co-driver Stefan Preuss, led for most of the 13th stage, of this 14-day, 7,000 kilometre Rally from Moscow to Ulaanbaatar (Mongolia), until they got stuck in a deep ford. Even so, they finished an amazing ninth overall.

However, the good doctor gets bored very quickly after a car is finished. "If I am not hammering or welding away on the weekends, I become nervous and restless," he says. "There is always something to improve on my car and I go straight into this after an event."

One of those lull periods had just finished and a new project was up and running. An old 911 was already stripped back to a bare shell, and a welding machine, a full roll cage and a set of knobby tyres were all waiting beside it. The doctor would not say any more other than the fact that this one will be different and more extreme than the one before.





Erik Brandenburg mit seinem Liebling | Dr. Erik Brandenburg and his favorite

verraten, nur soviel: Der Neue wird deutlich anders und extremer ausfallen.

Der Porsche der Familienanwältin wurde von Dr. Brandenburg vor einigen Jahren akribisch umgebaut. Nach einigen Einsätzen verkaufte er den Wagen an einen Fahrer in Italien. Zufällig entdeckte Sabine Lieske das Inserat in Italien, während ihrer internationalen Suche nach einem interessanten Zweitwagen. Sie schickte einen auf Porsche versierten Bekannten nach Italien zur Probefahrt. Als das Okay kam, wurde der Handel perfekt gemacht und der Wagen nach Hamburg gebracht. Problemlos bekam der Wagen wieder deutsche Kennzeichen.

Die Überraschung stand Erik Brandenburg ins Gesicht geschrieben, als er sein ehemaliges Auto in Hamburg vor dem Haus seiner Bekannten aus Kindertagen entdeckte. Sie hatte ihm vorher kein Wort von ihrem Kauf in Italien verraten.

In a strange twist of fate, Dr. Brandenburg meticulously rebuilt Sabine's Porsche few years ago, but she did not know that when she bought it. After entering it in several events, he sold the car to an Italian rally driver.

Sabine came across it while trolling through a list of used competition cars in Italy during her search for an interesting second car. She sent an experienced friend to Italy to inspect the car. He gave it the thumbs up and the car was transported to Hamburg and re-registered in Germany.

Imagine the surprise on Dr. Erik Brandenburg's face when he discovered his former car in Hamburg at the house of his childhood friend, who had not uttered a word about her find in Italy.

FACTS:

Porsche 911, Sabine Lieske:

Modell SC, Baujahr 1982, 3,2 Liter, 231 PS, Überrollkäfig, Seilwinden vorn und hinten, Sperrdifferenzial 80%, 120 Liter Tank, verstellbares Gewindefahrwerk vorn und hinten.

Porsche 911, Dr. Erik Brandenburg:

Modell Carrera, Baujahr 1975, 3,2 Liter, 265 PS, Gewicht 1.020 Kilogramm, Rennauspuff, 130 Liter FIA Gummizellentank, Carbon (Hauben und Türen), Seilwinden vorn und hinten, Wattiefe 120 cm.

Porsche 911, Sabine Lieske:

Model SC, 1982, 3,2 litre, 231 hp, roll cage, winches front and rear, limited slip differential with 80% locking, custom-made 120 litre tank, adjustable coil-over suspension, front and rear.

Porsche 911, Dr. Erik Brandenburg:

Model Carrera, 1975, 3,2 litre, 265 hp, curb weight 1.020 kg, racing exhaust, 130 litre FIA rubber cell fuel tank, carbon fibre bonnet and doors, winches front and rear, fording depth 120 cm.